

Homöopathische Arzneimittel: Der Weg vom Hersteller zum Patienten

Qualität, Sicherheit, Erfahrung.

Patient

Klassische Homöopathie ist eine auf die einzelne Person abgestimmte Therapie.

Etablierte Therapieform bei leichten vorübergehenden Erkrankungen als auch bei wiederkehrenden Symptomen einer Grunderkrankung.

Apotheke

Beratung und Empfehlung. Achtet auf sachgerechte Anwendung. Empfiehlt bei Bedarf Arztbesuch oder weist auf Grenzen der Therapieform hin.

Abgabe

Arzt

Kann nach ausführlicher Diagnose eine Verordnung ausstellen

Produktion

Die Arzneimittel werden nach einem amtlich vorgeschriebenen Herstellungsverfahren produziert.

Viele Patienten und Ärzte machen seit Jahrzehnten positive Erfahrungen mit Homöopathika.

Qualitätskontrolle

Die Herstellung entspricht höchsten behördlichen Qualitätsstandards und wird streng überwacht. ▶

Herstellung

Zulassung/Registrierung

Um ein homöopathisches Arzneimittel auf den Markt zu bringen, müssen umfassende Unterlagen bei der zuständigen nationalen oder europäischen Arzneimittelbehörde eingereicht und geprüft werden.

Unternehmen

Der größte Teil der Branche sind mittelständische, regional ansässige Familienunternehmen.

Produktvielfalt

Homöopathische Arzneimittel gibt es in Form von Tropfen, Globuli, Tabletten und Ampullen & verschiedenen Verdünnungsstufen sowie als Einzel- und Komplettmittel.

Homöopathische Arzneimittel sind in Deutschland in aller Regel apothekenpflichtige, rezeptfreie Arzneimittel. Sie unterliegen wie alle anderen Arzneimittel einer strengen Qualitätskontrolle (Überprüfung auf Reinheit, Stabilität und Verpackung) sowie Sicherheitsüberwachung (Pharmakovigilanz) in Bezug auf Verträglichkeit und Unbedenklichkeit.